

Schönheit auf den ersten „Biss“

Das „Vampire Lift“ ist in aller Munde.
Ein Experten-Interview



Frau Dr. Barbara Kernt, Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie und Leiterin der Praxisklinik Grünwald, ist spezialisiert auf narbenfreie und narbensparende Gesichtsverjüngung und Faltenbehandlungen. Langjährige Erfahrung in diesem Bereich zeichnet ihre besonnene Arbeitsweise aus und eine hohe Empathie führt zu einem optimalen Ergebnis für die Patienten.

Derzeit liebt man in allen Zeitschriften über das sogenannte „Vampire Lift“. Spätestens seit Kim Kardashian sich vor laufender Kamera „liften“ hat lassen, möchte man bzw. „Frau“ wissen: was versteht man unter „Vampire Lift“?

Ein Vampirelift ist eine Straffung und Verjüngung der Gesichtshaut mit Hilfe von eigenem Blut bzw. dem daraus gewonnenen Thrombozytenkonzentrat. Zunächst wird dem Patienten eine kleine Menge an Blut abgenommen. Dieses frisch gewonnene Blut wird sofort zentrifugiert und mit speziellen Filtern aufbereitet, so dass am Ende ein gelbliches Thrombozytenkonzentrat mit einer achtfach erhöhten Blutplättchenkonzentration entsteht. Diese Thrombozyten enthalten Wachstumsfaktoren welche an die Haut abgegeben werden und dort ihre Wirkung entfalten. Das Konzentrat wird mit feinsten Nadeln in tiefe Hautschichten eingebracht. Dort werden nach ca. 3 Tagen die Wachstumsfaktoren freigesetzt und können hier Ihre Wirkung entfalten. Sie dienen als Befehlsgeber für die Bildung neuer Zellen und für Reparaturmechanismen – es bilden sich Kollagen, natürliche Hyaluronsäure und Elastin, neue feinste Blutgefäße entstehen. Dadurch gewinnt die Haut Volumen und Spannkraft zurück und wirkt insgesamt frischer und jünger. Der Teint erscheint rosiger, die Konturen weicher, kleine Fältchen verschwinden – kurz: Vampire-Lift wirkt auf die Haut wie eine Verjüngungskur.

Wie schmerzhaft ist so eine Behandlung?

Die Behandlung wird nach Auftragen einer lokalen Betäubungscreme durchgeführt und ist nicht schmerzhaft. Kann man sofort nach Hause gehen und seinem Alltag nachgehen?

Die ambulante Behandlung dauert insgesamt ca. nur 60 Minuten. Eine sofortige Kühlung nach dem Eingriff vermindert die ersten Schwellungen. Danach kann man sich sofort schminken und seinem Alltag nachgehen. Im Augenbereich kann es zu leichten Schwellungen kommen, die bis zu 24h sichtbar sind.

Wann ist solch eine Vampire Lift zu empfehlen?

Ein Vampirelift eignet sich besonders gut zur Therapie von kleinsten Knitterfältchen auch im Mundbereich (Raucherfältchen), dunklen Augenringen, Fältchen um die Augen, Fingerverjüngung, Handverjüngung, Dekolletee-Behandlungen, Elastizitätsverlust der Haut, Aknenarben und sogar Haarausfall.

Ersetzt diese Therapie ein Facelift?

Nein, ein Vampire Lift ersetzt kein Facelift. Ein solcher Ein-

griff kommt dann in Frage, wenn der Hautüberschuss so groß ist, dass er operativ entfernt werden muss. Man erkennt das sehr gut daran, wenn man die Unterkieferkante nicht mehr klar erkennen kann, die gerade Linie erscheint nach unten gewölbt.

Wird diese Behandlung häufig von Frauen gewünscht oder sind auch hier wie in vielen Bereichen der Ästhetik die Herren auf dem Vormarsch?

Das ist ganz unterschiedlich. Wir behandeln natürlich außer schönheitsbewussten Frauen auch sehr viele erfolgreiche Männer, die gerade in der heutigen Zeit frisch und fit aussehen müssen und möchten und neuesten Methoden sehr offen gegenüber stehen. Auch ist es eine gute Kombinationstherapie zum Facelift oder zur Vorbereitung auf ein wichtiges Event.

Wie oft muss man die Behandlung wiederholen und wie lange hält das Ergebnis an?

Man sollte die Behandlung 2-3 Mal in einem Abstand von 4 Wochen wiederholen, da die freigesetzten Wachstumsfaktoren durchschnittlich einen Monat in der Haut überleben. Oft reichen auch schon 2 Sitzungen für den gewünschten Erfolg. Das Ergebnis hält sehr lange, weil vermehrt eigenes Gewebe aufgebaut wurde. Man kann diese Therapie beliebig oft wiederholen. In der Regel kommen Patienten alle 1-2 Jahre zur Auffrischung.

Es gibt im Netz schauerhafte Bilder von Prominenten nach so einer Therapie. Ist diese Behandlung wirklich so blutig?

Nein, ganz im Gegenteil, die Einstiche sind so fein, dass es zu keinen Blutungen kommt. Es kann den ein oder anderen kleinen blauen Fleck geben, aber die Gruselbilder aus dem Internet entsprechen nicht der Realität.

Gibt es Komplikationen?

Wie gerade schon erwähnt kann es kleinen blaue Flecken geben. Schwellungen, Rötungen und Brennen treten meist während der Behandlung auf. Für kurze Zeit kommt es gelegentlich zu Muskelzuckungen, welche binnen weniger Minuten nachlassen. Da es sich um eigene Blutzellen handelt sind allergische Reaktionen nicht zu erwarten.

Mit welchen Kosten ist zu rechnen?

Je nach Ausdehnung liegen die Kosten pro Behandlung bei 700-1200 Euro